

## ANFRAGE an die Gesellschaft des bayerischen Wirtschaftsministeriums "Invest in Bavaria"

Von: spritzendorfer@eggbi.eu

Betreff: Presseanfrage - Antrag auf Aktenuauskunft Logistikpark Stocka

Datum: 17. Juli 2024 um 09:48:59 MESZ

An: mmaschauer@bayern-international.de, info@bayern-international.de, benjamin.riedel@stmwi.bayern.de

### Sehr geehrte Frau Maschauer, sehr geehrter Herr Riedel,

Ich ersuche, um Zusendung der Vereinbarungen und Protokolle zum Projekt Panattoni- Amazon in Stocka, Gemeinde Rohr bezüglich der Fragen:

- Wurde der Standort Stocka für die beiden Konzerne Amazon oder Panattoni von "Invest in Bavaria" gesucht, diesen empfohlen?
- **Welche Faktoren** waren - außer einzig einem möglichen Autobahnanschluss - trotz fehlender übriger allgemeiner Infrastruktur (bereits jetzt unzumutbarer Verkehr in Nachbargemeinden, fehlender öffentlicher Personenverkehr für 2 bis 3000 Mitarbeiter)
- fehlender sozialer Infrastruktur (Arbeitskräfte, Wohnungen, Schulen, Kindergärten, Ärzte...) und
- trotz massiver Risiken für die Bevölkerung (**Gesundheit, Umwelt, Trinkwasser...**) für eine Empfehlung, **aber auch derzeitige Unterstützung** maßgeblich?
- Wer hat Ihrerseits die „Eignung des Standortes“ im Hinblick auf Zumutbarkeit für die Bevölkerung der Region und der Umwelt geprüft - mit welchen Ergebnissen. (Prüfberichte)
- Hat Ihre Gesellschaft laut Ihrer Statuten auch die Verpflichtung, die Interessen der Regionen - deren Bevölkerung und Umwelt - auf die Zumutbarkeit vermittelter Projektstandorte, Unterstützung von Projekten zu bewerten - wo ist die Geschäftsordnung Ihrer Gesellschaft für den Bürger abrufbar?
- Welche Vereinbarungen, Zusagen der Unterstützung bzw. Gegenleistungen wurden schriftlich oder mündlich (Gesprächsprotokolle, Aktennotizen, dies auch bereits vor 2023) mit Amazon, Panattoni, Markt Rohr, Landratsamt Kelheim, Umwelt- und Verkehrsministerium) gemacht?
- Welche Interessen vertritt „Invest in Bavaria“ im laufenden Verfahren? (Ihre Homepage: so unterstützen wir Sie <https://www.invest-in-bavaria.com/> - ausschließlich die Interessen der beiden Konzerne?)
- Ist der in der Bevölkerung geäußerte Verdacht direkter oder indirekter politischer Einflussnahme durch Ihre Gesellschaft in die laufenden Verfahren gerechtfertigt? (z.B. Grund für die Teilnahme an Gespräch Bürgerinitiative Abensberg mit Aiwanger? - Verweigerung einer ordentlichen Raumverträglichkeitsprüfung ohne fachlicher Rechtfertigung?)

Bisheriger Informationsstand: Kapitel 8.2.1 bis 8.2.3 (zu "Investment in Bavaria") von [https://www.eggbi.eu/fileadmin/EGGBI/PDF/Logistikpark\\_Stocka\\_Gesundheit\\_.pdf](https://www.eggbi.eu/fileadmin/EGGBI/PDF/Logistikpark_Stocka_Gesundheit_.pdf)

Dies ist ein Antrag auf Aktenauskunft nach Art. 39 des Bayerischen Datenschutzgesetzes (BayDSG), Art. 3 Abs. 1 des Bayerischen Umweltinformationsgesetzes (BayUIG), soweit Umweltinformationen im Sinne des § 2 Abs. 3 Umweltinformationsgesetzes des Bundes (UIG) betroffen sind, sowie nach § 2 Abs. 1 des Gesetzes zur Verbesserung der gesundheitsbezogenen Verbraucherinformation (VIG), soweit Verbraucherinformationen betroffen sind. Sollten diese Gesetze nicht einschlägig sein, bitte ich Sie, die Anfrage als Bürgeranfrage zu behandeln.

Als Institution des Wirtschaftsministeriums sind Sie ebenso wie Behörden auskunftspflichtig:

Zur Auskunft verpflichtet sind alle Stellen, die Aufgaben der öffentlichen Verwaltung wahrnehmen – also alle Behörden auf EU-, Bundes-, Länder- oder Kommunalebene. Außerdem zur Auskunft verpflichtet sind

- Ministerien
- Parlamente
- Gerichte
- öffentliche Unternehmen
- Handels- und Berufskammern

### Meine aktuellen Publikation zu

[Gesundheits - und Umweltrisiken für die Anrainer eines geplanten Logistikparks](#) (Juli 2024)

Mit freundlichen Grüßen

Josef Spritzendorfer

**Mitglied im Deutschen Fachjournalistenverband DFJV**

Gastdozent zu Schadstofffragen im Bauwesen

Mitglied IGUMED

***Ich weise darauf hin, dass Antworten und Mitteilungen von Behörden und anderen öffentlichen Institutionen auch in den Publikationen zitiert werden. Um „Fehlinterpretationen“ zu vermeiden, ersuche ich daher stets ausdrücklich um schriftliche Stellungnahmen. Kommuniziert werden auch „Nichtantworten!“***

### Europäische Gesellschaft für gesundes Bauen und Innenraumhygiene

*Ehrenamtlich betriebene Informationsplattform zur Förderung und Erforschung wohngesunder Innenräume*

Soeben aktualisiert:

- **„Gesundheitsbezogene Aussagekraft von über 100 Gütezeichen für Bauprodukte und Gebäude“**
- **„Duftstoffe und Duftstoffallergiker“**

aus der

[EGGBI Schriftenreihe \(kostenlose Downloads\)](#)

[Schadstoffprobleme an Schulen und Kitas](#)

### Online-Redaktion und Geschäftsführung:

**Josef Spritzendorfer**

Am Bahndamm 16  
D 93326 **Abensberg**

[E] [spritzendorfer@eggbi.eu](mailto:spritzendorfer@eggbi.eu)

[T] +49 (0) 9443 700 169

[I] [www.eggbi.eu](http://www.eggbi.eu)

Telefonzeiten kostenlose Beratungshotline: <https://www.eggbi.eu/tabbed-sidebar/hotline/>

[Information zum Bevölkerungs-Anteil: Allergiker, Umwelterkrankte, MCS-Betroffene](#)

Besuchen Sie auch meine [Facebook](#)- Seite